

Eingang: Mo. 05.01.2015 10:11

Einreicher: Andreas Neugebauer

Typ: Antrag

Antrag/Anfragestellung: Fraktion

Fachausschuss: A6

Verwaltungsausschuss: Ja

Rat: Ja

Betreff: Städtefreundschaft KOBANE

Text: Die Fraktion der PIRATENPARTEI Delmenhorst beantragt zusammen mit den Fraktionen der LINKEN und der GRÜNEN Der Rat der Stadt Delmenhorst möge beschliessen:

Die Stadt Delmenhorst begründet eine Städtefreundschaft mit der syrischen Stadt Kobane.

Die Verwaltung wird beauftragt, eine entsprechende Vereinbarung abzuschließen.

Die Verwaltung wird beauftragt, darzulegen, wie sie gedenkt, diese Städtefreundschaft dauerhaft und lebendig zu pflegen. Dabei ist ein Konzept vorzulegen, in welcher Form ein Austausch insbesondere zwischen den Jugendlichen beider Städte geplant ist und welche Kooperationen in kultureller wie wirtschaftlicher Hinsicht vorgesehen sind.

Begründung:

Oftmals hilflos stehen wir als Bürger und Politiker vor den Ereignissen in der Welt. Gerade die Kämpfe um Kobane lassen in uns eine starke Solidarität mit den Einwohnern dieser Stadt entstehen. Mit einer Städtefreundschaft wollen wir nicht nur unsere Verbundenheit mit den Menschen in dieser Region zeigen, sondern auch ein starkes Zeichen gegen Gewalt und religiöse Verfolgung auf der ganzen Welt setzen. Auch möchten wir mit dieser Freundschaft zeigen, dass die Vertriebenen aus Kobane und Syrien, die bei uns in Delmenhorst ankommen, Willkommen sind und wir uns ihnen gerne zuwenden.